

Medieninfo

Handicapierter Athlet am swissultra

Walter Eberle wagt den 5-fach-Ultratriathlon

Im August findet zum zweiten Mal ein Ultratriathlon im St. Galler Rheintal statt. Zum ersten Mal ist ein handicapierter Athlet mit dabei: Walter Eberle aus Schaan (FL) wagt den so genannten Quintuple Ultratriathlon – jeden Tag einen Ironman, für fünf Tage in Folge.

Buchs (SG), 1. Mai 2017 – Für zwei Wochen wird Buchs im August wieder zum Mittelpunkt der Ultratriathlon-Szene: Knapp vierzig Athleten aus aller Welt reisen ins St. Galler Rheintal und wagen einen fünf- oder gar zehnfachen Langdistanz-Triathlon (siehe Box). Am swissultra mit dabei ist mit Walter Eberle aus Schaan (FL) zum ersten Mal auch ein Athlet aus der Gegend. Der 55-Jährige wird den Quintuple wagen. Das heisst, er schwimmt jeden Tag 3.8 Kilometer im Freibad Buchs, wechselt dann aufs Velo und absolviert in 9-Kilometer-Runden insgesamt 180 Kilometer auf dem Rheindamm, bis er dann auf den finalen Marathon wechselt (42.2 Kilometer). Dieses Pensum gilt es jeden Tag zu bewältigen, für insgesamt fünf Tage in Folge. Los geht's am 26. August um 7 Uhr morgens.

Schweizer Meister im Handbike

Diese Distanzen sind für jeden Athleten eine Herausforderung – für Eberle kommt noch eine Dimension hinzu: Als handicapierter Athlet wird er die Radstrecke mit dem Kniebike absolvieren und den Marathon im Rennrollstuhl. «Die Velostrecke wird das kleinste Problem», sagt Eberle. Seit über zehn Jahren ist er im Para-Cycling erfolgreich unterwegs, war unter anderem 2005 Schweizer Meister im Handbike und gewann 2010 die Europacup-Gesamtwertung. Viermal absolvierte er mit Teamkollegen das Radrennen «Tortour» und schnupperte 2011 zum ersten Mal Ultratriathlon-Luft. Damals fand in Neftenbach (ZH) der erste Ultratriathlon in der Schweiz statt. Eberle nahm in der Stafette zusammen mit anderen Athleten teil und absolvierte 360 Kilometer mit dem Handbike.

Schwimmen als Herausforderung

In Buchs erwartet den Top-Handbiker aber noch eine eher ungewohnte Disziplin: Schwimmen. «Bis jetzt war ich noch nie länger als eine Stunde im Wasser», gesteht Eberle. «Nun muss ich üben, technisch sauber zu schwimmen.» Kurz nach seiner Anmeldung zum swissultra traf sich Eberle deshalb mit Ultratriathlet Daniel Meier, Initiator der Schweizer Ultratriathlon-Wettkämpfe und selbst Teilnehmer am swissultra (Deca Continuous). Im Hallenbad Buchs übten sie zusammen das Schwimmen mit Neopren, ein weiteres Novum für Eberle. «Da die ganze Kraft allein aus dem Oberkörper kommt, braucht Walter entsprechend Stabilität im Becken, damit die gelähmten Beine der idealen Wasserposition nahekommen», erklärt Meier.

Mindestens einmal pro Woche plant Eberle nun eine Einheit im Wasser. Rund zwei Stunden wird er für die 3.8 Kilometer benötigen, schätzt der Liechtensteiner. Das Radfahren muss er dafür nicht speziell trainieren. «Wenn das Wetter schön ist, zieht es mich automatisch nach draussen. Ich sage auch mal einen Termin ab und gehe stattdessen trainieren, da kenn ich nichts!»

Fünf statt nur einer

Walter Eberle träumt schon lang davon, einen Ironman zu finishen. «Eigentlich wollte ich ja nur mal einen machen», schmunzelt er, «nun sind es halt gleich fünf.» Schon am Double Deca Ultratriathlon letztes Jahr war er ab und zu als Zuschauer vor Ort und beobachtete die Athleten. «Es hat mich fasziniert zu sehen, was körperlich und mit mentaler Stärke möglich ist. Und der Wettkampf ist praktisch vor meiner Haustür – da muss ich ja mitmachen!» Die grösste Herausforderung werde sein, den Rhythmus zu finden und verletzungsfrei zu bleiben. «Ob handicapiert oder nicht – jeder Athlet muss herausfinden, mit wie wenig Schlaf er zurechtkommt, damit Konzentration und Kreislauf stabil bleiben», bestätigt Daniel Meier.

Über den swissultra

Vom 14. bis 31. August 2017 findet in Buchs (SG) zum zweiten Mal ein Ultratriathlon statt. Unter dem Namen «swissultra» werden dieses Jahr zwei verschiedene Distanzen angeboten: ein Quintuple (5-fach-Ultratriathlon) und ein Deca (10-facher). Beide Distanzen können jeweils im Modus «one per day» (ein Ultratriathlon pro Tag) oder «continuous» (alles am Stück) absolviert werden. Bisher haben sich insgesamt 37 Athleten aus aller Welt angemeldet. Organisiert wird der swissultra vom Verein Swiss Ultratriathlon. Präsident Jeff Lüscher und sein Team werden unterstützt von zahlreichen [Helfern von Swiss Volunteers](#). Auch Sponsoren aus der Region wie Merck (Sigma Aldrich), LG Bau oder die Tamina Therme sowie die Stadt Buchs tragen wesentlich zum Gelingen des Wettkampfs bei.

Der Ultratriathlon Switzerland zählt zur IUTA World Cup Series 2017. www.iutasport.com

Weitere Informationen: www.swissultra.ch / www.facebook.com/swissultra

Bilder in hoher Auflösung: www.swissultra.ch/deutsch/medien/medieninfo-walter-eberle

Kontakte

Katrin Meier

Medienverantwortliche swissultra
media@swissultra.ch
+41 78 664 92 92

Jeff Lüscher

OK-Präsident swissultra
+41 78 662 89 21
president@swissultra.ch